

DABEI SEIN – MITGLIED WERDEN

Der BSA steht für ein soziales und demokratisches Zusammenleben im Sinne von Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität. Wir im BSA wollen auf Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Einfluss nehmen und laden alle herzlich dazu ein, sich gemeinsam mit uns für diese Ziele einzusetzen.

Wenn du Interesse hast, uns näher kennenzulernen oder Mitglied zu werden, dann komm doch einfach bei einer unserer Veranstaltungen vorbei oder tritt online unter www.bsa.at/#mitglied-werden (Direktzugang mittels QR-Codes) bei.



KONTAKT

Dipl.-Ing. Dr. Peter Lux
Vorsitzender VSI
peter.lux@wien.gv.at

Dipl.-Ing. Leopold Dungl
Vorsitzender Zvilingenieur*innen
ldungl@archimedia.at

Dipl.-Ing. Dr. Gerhard Lavicka
Vorsitzender Wiener Netze
gerhard.lavicka@wienenergie-stromnetz.at

Dipl.-Ing. Thomas Mayer
Vorsitzender Techniker*innen der Stadt Wien
thomas.mayer@wien.gv.at

Alfred Loidolt
Vorsitzender ARGE ÖBB
alfred.loidolt@oebb.at

Dr.in Viktoria Ritter
VSI Next
viktoria.ritter@outlook.at

Dipl.-Ing. Stephan Lewisch
Vorsitzender Wiener Linien
stephan.lewisch@wienerlinien.at

Dipl.-Ing.in (FH) Claudia Cernohuby-Wallner
Vorsitzende Wien Energie
cernohuby@gmail.com

BSA Generalsekretariat:

Franz-Josefs-Kai 3/10,
1010 Wien
Tel: (01) 310 88 29
Mail: office@bsa.at
www.bsa.at



Verband sozialdemokratischer
Ingenieur*innen im BSA



VERBAND SOZIALDEMOKRATISCHER
INGENIEUR*INNEN IM BSA

WER WIR SIND

Der BSA (Bund sozialdemokratischer Akademiker*innen) versteht sich als kritisches Netzwerk Intellektueller und Künstler*innen und als Umschlagplatz für Ideen – durchaus mit Ecken und Kanten.

Wir wollen jenen Menschen eine Plattform für Diskussionen, gesellschaftlichen Diskurs und politische Aktivität bieten, die sich für mehr Gerechtigkeit, gleiche Chancen und Solidarität einsetzen möchten.

UNSER ANGEBOT

Aber auch die Vernetzung untereinander und nach außen sowie die Personalentwicklung sind seit jeher Kernaufgaben des BSA. Daher wollen wir unsere Mitglieder auf ihrem persönlichen und beruflichen Weg unterstützen. Der BSA versteht sich also auch als ein Forum, in dem Kontakte geknüpft werden können, um sich intellektuell und politisch auszutauschen. Dieser Austausch stellt für uns die Grundlage positiver Veränderungen in unserer Gesellschaft dar. Wir wollen Menschen, die diese Werte mit uns teilen, verbinden und sie untereinander vernetzen, um so politische und gesellschaftliche Veränderungen zu unterstützen und Ideen einzubringen.

DIE STRUKTUR DES BSA

Der BSA ist seit seiner Gründung eine bundesweite Organisation und gliedert sich in Landesorganisationen und berufsspezifische Wiener Fachgruppen. Bundesweite Arbeitsplattformen für Junge, Frauen und Senior*innen übergreifen die Fachgruppen und Bundesländer und wurden zur Bearbeitung spezifischer Themenbereiche eingerichtet. Aktive Bezirksklubs, Lokalorganisationen und Betriebsgruppen ergänzen das Angebot.

AUFBAU DES VSI

Eine dieser Fachgruppen ist der VSI, der Verband sozialdemokratischer Ingenieur*innen. Der VSI ist aktuell die größte Fachgruppe und aufgrund dessen gliedert sich dieser wiederum in einige Untergruppen. Unsere Mitglieder sind in allen technischen Berufsfeldern im öffentlichen und privaten Bereich tätig. Die Betreuung und Einbindung von Technik-Studierenden und jungen Techniker*innen am Beginn ihrer beruflichen Laufbahn ist uns ebenso ein großes Anliegen.

Wir möchten einen Ort der Begegnung für alle sozialdemokratisch denkenden Techniker*innen sein. Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu zentralen technischen Themen ist uns wichtig. Wir greifen aktuell diskutierte technische Themen auf und melden uns zu Wort.

UNTERGRUPPERUNGEN DES VSI

Ziviltechniker*innen

Die Gruppe der Ziviltechniker*innen bringt die Potenziale selbstständiger Expert*innen bzw. Planer*innen und Architekt*innen in den VSI ein und trägt den spezifischen Bedürfnissen dieser Berufsgruppe Rechnung.

Wiener Netze / Wiener Linien / Wien Energie / Techniker*innen der Stadt Wien /

In größeren Betrieben, Unternehmungen und Sparten wie z. B. den oben genannten, ist der VSI ebenfalls vertreten und kann das Know How aus diesen Bereichen in den BSA einbringen. So werden Themen wie z.B. Stadtplanung, öffentlicher Verkehr, Energieversorgung und Klimaschutz fachlich abgedeckt.

ARGE ÖBB

Die ARGE ÖBB ist die Interessensvertretung der ÖBB im Verband sozialdemokratischer Ingenieure. Gemeinsam widmen wir uns regelmäßig spannenden Themen rund um die Bahn und organisieren exklusive Exkursionen.

VSI_next

Der VSI_next unterstützt junge und neue Mitglieder im VSI, vertritt ihre Interessen und treibt aktuelle und innovative Themen voran.

VSI CLUB

Der VSI Club will ein zwangloses Zusammentreffen jeden zweiten Dienstag in geraden Monaten (2, 4, 6, 10, 12) ermöglichen um so zu einem aktiven VSI-Netzwerk beizutragen. Es besteht die Möglichkeit neue Kontakte zu schließen sowie aktuelle Fragen bzw. Themen zu erörtern. Alle Interessierte werden eingeladen am Club teilzunehmen.

DAFÜR STEHEN WIR:

- Einbindung in eine fachlich-akademische und politische Gemeinschaft
- Interessante Veranstaltungen, technische und politische Zusammenarbeit
- Technische und politische Informationen
- Zahlreiche Möglichkeiten zu fachlichem sowie politischem Gedanken- und Erfahrungsaustausch
- Ort der Begegnung für fortschrittlich denkende Techniker*innen
- Förderung der Mitglieder in fachlichen und sozialen Belangen
- Förderung und Unterstützung sozialdemokratisch gesinnter Studierender
- Herstellung und Pflege von Kontakten mit ausländischen Vereinigungen gleichartiger Zielsetzungen, u.a.m.

BSA MENTORING – „NETZWERKVORTEIL“

Seit jeher ist eine der Kernaufgaben des BSA die Vernetzung untereinander und nach außen, aber auch die Personalentwicklung. Der BSA verfügt über seine Fachgruppen über ein großes Potenzial an Spitzenkräften aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung. Diese wollen ihr Erfahrungswissen weitergeben.

Daher bieten wir jungen, interessierten Studierenden und Akademiker*innen die Möglichkeit, Einblicke in die jeweilige Berufswelt und/oder höhere Führungsebenen von hochqualifizierten Mentor*innen, zu bekommen.

Als Mentee lernst du informelle Spielregeln kennen und erfährst, wie du bei der Umsetzung geplanter Vorhaben strategisch-politisch herangehen kannst. Weiters ermöglicht dir das Mentoringprogramm eine Partizipation an berufsrelevanten und/oder politischen Netzwerken.